

EK 2898

Zeitschriftenverlag Zürich

LK 2898

Frankengasse 4
Tel. H. 11.07Postcheck-Konto
VIII 12831

JAHRESBERICHT 1928

Zum zweiten Mal treten wir vor unsere Gönner, unsere Mitglieder und unsere Hilfsbedürftigen, um Rechenschaft von unserem Tun abzulegen. So ein Jahr ist kurz für denjenigen, der allerlei Pläne und Aufgaben vor sich sieht und die Möglichkeit doch nicht hat, sie auszuführen. Und lang ist es für den, der seine Hand sehend ausstreckt nach einer Hilfe, die er so dringend nötig hat und die nicht schnell genug erscheinen kann, um der drückenden Not ein Ende zu machen.

Am 29. Februar 1928 hat die konstituierende Generalversammlung stattgefunden. Sie hat die vorgelegten Statuten in globo genehmigt und die Wahlen, soweit sie dafür zuständig war, vorgenommen. Der Vorstand wurde aus folgenden Persönlichkeiten bestellt, welche sich erfreulicher Weise zur Verfügung stellten:

Dr. W. Ammann, Sekr. der Stift. «Für das Alter» Zürich 8,
 Prof. Dr. E. Fiedler, a. Rektor, Zürich 7,
 Fr. Kuhn, Sek.-Lehrer, Zürich 7,
 U. Kollbrunner, a. Sek.-Lehrer, Zürich 2,
 Dr. Pfeiffer, Zürich 2,
 J. Scherrer, Spenglermeister, Zürich 2,
 Dekan J. Spinner, Zürich 6,
 Frau Dr. Nägeli-Jäggi, Zürich 7,

a. Nationalrat J. Sigg, Fabrikinspektor, Zürich 6,
Nationalrat Ph. Schmid-Ruedin, Zürich 6,
Kantonsrat Zimmermann, Redaktor, Winterthur.

Als Präsident des neuen Vorstandes wurde Sekundarlehrer Fr. Kuhn bestätigt, der zugleich zum Präsidenten des Arbeitsausschusses gewählt wurde. Letzterem gehören ferner Sekundarlehrer Kollbrunner, Prof. Fiedler, Dr. Pfeiffer und Frau Dr. Nägeli als von der Generalversammlung gewählte Mitglieder an. Aus den von der Versammlung der arbeitssuchenden Mitglieder statutengemäss unterbreiteten 6 Vorschlägen wählte der Vorstand in seiner ersten Sitzung A. Ulrich, Buchhalter in Zürich 7 und Fräulein Pfister in Zürich 8 in den Arbeitsausschuss.

Die konstituierende Sitzung des Vorstandes, in welcher a. Nationalrat J. Sigg als I. und Nationalrat Ph. Schmid-Ruedin als II. Vizepräsident bezeichnet wurden, fand am 24. April, die zweite am 8. Mai statt. Zwischen hinein konstituierte sich, «der Arbeitsausschuss» mit Sekundarlehrer Kollbrunner als Vizepräsident, Prof. Fiedler als Quästor und Dr. Pfeiffer als Aktuar.

In den beiden Vorstandssitzungen wurde das Problem der Arbeitsbeschaffung für die älteren Arbeitslosen einer eingehenden Besprechung unterzogen. Der Absicht, auf Grund der Beratungen eine Konferenz mit den Behörden zu veranlassen, kam der Stadtrat von sich aus entgegen, indem er auf Anregung von Dr. Buomberger im Grossen Stadtrat eine grosse, gemischte Kommission einsetzte, mit dem Auftrag, das Problem der älteren Arbeitsfähigen zu studieren und Vorschläge zu seiner Lösung zu machen. Wir waren durch unsern Präsidenten und I. Vizepräsidenten darin vertreten. Mit Rücksicht auf die Beratungen dieser Kommission nahmen der Vorstand und der Arbeits-

ausschuss gegenüber der Aufnahme neuer Arbeitsgebiete eher eine zuwartende Haltung ein, in der Meinung, dass wir gerne zur Mitarbeit bereit seien, wenn die Stadt selber die Schaffung vermehrter Arbeitsgelegenheiten an die Hand nehmen wollte. Aus den verschiedenen Sitzungen der Kommission ging vorläufig die Anregung hervor, es sei beim städtischen Arbeitsamt ein Bureau zu eröffnen, das sich ausschliesslich mit der Platzierung älterer und sonst schwer zu vermittelnder männlicher Arbeitskräfte befassen soll.

Der Arbeitsausschuss hielt im ganzen 8 Sitzungen ab. Als Geschäftsleiter wurde dem Vorstand E. Imhof vorgeschlagen und von letzterem gewählt. Im übrigen behandelte der Ausschuss hauptsächlich Fragen, welche mit dem Betrieb des bestehenden Geschäfts zusammenhängen und bald die Einführung eines neuen Artikels (z. B. Lederöl «Hexol» und «Albu» Aluminium-Reinigungsmittel), bald die zweckmässigere Regelung des Warenabsatzes durch die Reisenden und deren Bezüge betrafen. Auch die von verschiedenen Seiten angeregten neuen Arbeitszweige waren Gegenstand eingehender Prüfung. Im Herbst setzten ferner Verhandlungen mit der städtischen Liegenschaftsverwaltung wegen passenden Räumlichkeiten für die Angliederung neuer Betriebe ein, was von grosser Wichtigkeit ist. Denn der Mangel geeigneter Lokalitäten war neben dem Fehlen einer ihrer Aufgabe gewachsenen Leitung schuld an den beim Grümpelhaus und der Korbflechtereie erlittenen Verlusten, welche schliesslich zur Liquidation dieser Arbeitszweige nötigten.

Und hier stehen wir nun. Wir hoffen im neuen Jahre beides zu finden: für unseren Zweck sich eignende Lokale und einen zuverlässigen, geschäftsgewand-

ten Leiter. Unter diesen Voraussetzungen werden sich auch passende neue Beschäftigungsmöglichkeiten und die dazu erforderlichen Mittel beschaffen lassen.

Unser Betrieb an der Frankengasse 4, der Boden- und Schuhwichse herstellt und diese sowie verwandte Produkte absetzt, hat sich im abgelaufenen Jahr in erfreulicher Weise weiter entwickelt und 9—10 Personen, wovon 2 Frauen dauernd, 20 vorübergehend beschäftigt. Aufträge der Stadtbevölkerung verschafften 130 altern Arbeitslosen vorübergehend Arbeit. Für Reinigungsarbeiten konnten 11 Männer verwendet werden. Schliesslich wurden für 3 dauernde Stellen vermittelt. Dass es aller Schwierigkeiten und Hindernisse ungeachtet vorwärts geht, ist daraus ersichtlich, dass für Gehälter und Löhne Fr. 24,582.90 aufgewendet werden konnten gegenüber Fr. 12,997.95 im Vorjahre.

812 unterstützende Mitglieder haben Fr. 5,526.50 an Jahresbeiträgen und sonstigen freiwilligen Gaben gespendet. Von 61 arbeitssuchenden Mitgliedern gingen an Einschreibgebühren Fr. 61.05 ein.

Wir danken allen unsern Freunden und Gönnern für die tatkräftige Förderung unserer Bestrebungen durch Abnahme von Waren, Erteilung von Aufträgen und Leistung von Geldbeiträgen und empfehlen die «Hilfe», welche nur mit vereinter Kraft aller, die guten Willens sind, ihre so notwendige und segensreiche Tätigkeit entfalten und gangbare Wege zur Linderung der furchtbaren Not der altern Arbeitsfähigen finden kann, weiter ihrem Wohlwollen.

Namens des Vorstandes:

Der Präsident:
Fr. Kuhn

Der Aktuar:
Dr. Pfeiffer

JAHRES-RECHNUNG 1928

1. Januar bis 31. Dezember 1928.

1. Einnahmen		2. Ausgaben	
	Fr.		Fr.
Saldovortrag . . .	2,514.25	Lokalmiete . . .	943.—
873 Mitgl'beiträge .	5,587.55	Arbeitslöhne des	
Ertrag d. Fabrikation		Personals . . .	22,248.50
u. d. Warenvertr.	28,744.43	Arbeitslöhne aus	
Arbeitsaufträge . .	2,334.40	Aufträgen . . .	2,334.40
Geschenke	2,071.61	Drucksach., Insetate	
Kapitalzins	38.65	Bureaum., Porti	
		Spesen	3,730.73
		Mobilienabschreibung	206.85
		Liquidation d. Korb-	
		flechterei und des	
		Grümpelhauses .	1,039.45
		Saldo auf neue Rechg.	10,787.96
	<u>41,290.89</u>		<u>41,290.89</u>

3. Bilanz

	Fr.
Waren laut Inventar	1,747.75
Barschaft	1,255.77
Postcheck	1,086.39
Mobilien	827.55
Bankguthaben	6,038.65
Debitoren	66.45
Transitorisches	331.70
Kreditoren	566.30
Vermögenssaldo	10,787.96
	<u>11,354.26</u>
	<u>11,354.26</u>

Zürich, den 9. Februar 1929.

Der Quästor: **Dr. Ernst Fiedler.**

REVISORENBERICHT

Z. H. der Generalversammlung

Zufolge des mir erteilten Auftrages, habe ich unter Mitwirkung des Herrn Professor Fiedler, der an Stelle der beiden anderen verhinderten Rechnungsrevisoren getreten ist, die Bücher, Belege und Bilanz umfassend das Geschäftsjahr 1928 geprüft und vollständige Ordnung konstatiert.

Zürich, den 4. Februar 1929.

Der Revisor: **G. Ulrich.**

Die Hülfe für ältere Arbeitsfähige verdankt ihren verehrten Mitgliedern und Gönnern nachstehend verzeichnete im Laufe des Jahres eingegangene Gaben, Geschenke und Mitgliederbeiträge:

Dr. M. D. 5.—, G. H. 10.—, E. S. 20.—, R. T. 5.—, B. A. H. 10.—, E. H. 5.—, R. H. 5.—, W. K. 5.—, P. T. 5.—, Prof. W. 5.—, Frl. B. E. 20.—, Dr. H. E. 50.—, R. W. 50.—, Gips Union S. A. 10.—, Frau J. L. 20.—, F. P. 10.—, X. R. 5.—, A. St. 10.—, St. & Cie. 10.—, J. Sp. 20.—, F. W. 5.—, Fam. B. 5.—, J. G. 5.—, J. V. 5.—, T. A.-G. 5.—, J. W. 5.—, E. G. 5.—, L. & Cie. 10.—, C. M. 10.—, O. Pf. 10.—, Wwe. Sch. 10.—, Americ. Express & Cie. 20.—, W. D. 10.—, Schweiz. Genossenschaftsbank 20.—, H. S. 5.—, C. W. 5.—, Frl. S. 6.—, Neomontana A.-G. 10.—, E. B. 10.—, J. St. 5.—, A. W. 5.—, Seiden T. A.-G. 5.—, J. B. 5.—, M. C. 5.—, B. 5.—, G.-St. 5.—, Fr. M. v. O. 5.—, G. M. 5.—, G. G. 5.—, E. Sch. 5.—, Eternit A.-G. 10.—, H. Z. 5.—, Frl. M. H. 4.—, H. R. 5.—, H. G. M. 5.—, P. C. 5.—, A. Sch. 5.—, E. Z. 5.—, Frau B. 10.—, H. R. 5.—, U. H. H. 5.—, Mädchenheim der Heilsarmee 10.—, B. D. 10.—, Eswa 10.—, H. H. 10.—, H. W. & Cie. 20.—, E. G. Portland 20.—, J. H. 10.—, Frau A. W. 10.—, J. S. 20.—, Schweiz. Seidengazefabrik 50.—, C. J. B. 20.—, A. W. & Cie. 10.—, Comptoir d'Escompte de Genève 20.—, O. F. 5.—, Dr. E. W. 5.—, R. St. 5.—, P. B. 5.—, E. S. 5.—, Frl. S. W. 4.—, Th. H. 5.—, F. G. 5.—, Geschw. W. 6.—, Fr. Pf. 5.—, Prof. M. 10.—, Sch. & Cie. 10.—, Dr. M. T. 5.—, J. F. Pfeiffer 25.—, P. H. 10.—, A. G. 5.—, Dr. O. B. 5.—, W. B. 5.—, J. B. K. 10.—, M. W. 10.—, G. St. 5.—, Zürcher Ziegeleien 20.—, Schw. H. 5.—, E. K. 10.—, Frl. St. 5.—, Dr. E. M. 5.—, Frl. K. V. 20.—, H. Sch. 10.—, A. F. 4.—, A. Z. 10.—, E. W. 10.—, E. G. 5.—, E. K. 15.—, B. Z. 10.—, A. R. 5.—, H. L. 5.—, R. S. 5.—, E. W. 5.—, F. B. 5.—, W. W. 5.—, Gebr. N. 10.—, F. H. 4.—, H. A. 10.—, F. K. 4.—, B. 5.—, H. Z. 5.—, E. Sch. 5.—, Frau H. G. 4.—, C. 10.—, Dr. A. W. 10.—, F. E. 5.—, G. R. 5.—, J. H. 5.—, Frau M. S. 5.—, A. B. 10.—, Scherer Veron & Cie. 50.—, A. A. 5.—, H. Goessler & Cie. A.-G. 30.—, W. K. 5.—, Dr. L. G. 5.—, J. K.-H. 10.—, L. R. 4.—, Dr. J. B. 5.—, H. B. & Cie. 10.—, Dr. F. F. 20.—, E. W. 5.—, Dr. N. Z. 5.—, M. A. 5.—, J. F. 5.—, Prof. C. 5.—, Frau F. H. 5.—, Fr. K. 4.—, Fr. M. St. 5.—, C. Sch. 5.—, Fr. St. 4.—, Jng S. 5.—, W. K. 5.—, Fr. H. 5.—, A. B. 5.—, S. J. P. 10.—, M. G. 10.—, K. & Sch. A.-G. 10.—, Dr. C. B. 5.—, H. Sch. 5.—, Wwe. E. H. 5.—, J. M. 5.—, M. S. 5.—, M. D. & F. 10.—, Dr. A. A. 5.—, H. L. 10.—, Prof. Sch. 5.—, J. B. 5.—, B.-E. 5.—, Dr. R. K. 5.—, Schwerhörigen-

Verein 20.—, J. E. W. 10.—, Dr. H. & P. 20.—, M. M. 15.—, Dr. E. H. 20.—, H. K. 5.—, A. H. M. 10.—, Pfr. E. 10.—, Dr. O. W. 10.—, Fr. B.-N., 20.—, A. M. 5.—, Fr. G. 8.—, E. L. 5.—, H. P.-F. 4.—, E. Z. 10.—, J. S. 5.—, E. F.-B. 5.—, R. H. 5.—, M. F. 5.—, R. B. 5.—, H. Z. 20.—, K. R. 5.—, C. Sch. 5.—, A. H. 5.—, H. E. 5.—, J. K. 5.—, Th. A., Bern 6.—, M. K. 5.—, F. P. 10.—, K. H. 5.—, A. R. 5.—, Fr. T. 5.—, Fr. B. K. 5.—, Prof. G. 5.—, E. L. 5.—, A. St. 5.—, C. D. 5.—, N. L. 5.—, Sch.-R. 5.—, J. W. 5.—, Frl. B. Sch. 5.—, J. R. 5.—, C. L. Erben 10.—, Rückversicherungs-Gesellschaft 100.—, Eco. 6.—, Fr. M. H. 5.—, H. W. & Cie. 10.—, E. M. St. 5.—, K. S. 10.—, S. 10.—, A. M. 5.—, B. K. 5.—, H. M. 5.—, Frau E.-J. 10.—, C. 5.—, J. G. 10.—, Fr. Sch. 5.—, G. M. 5.—, Sr. E. T. 10.—, E. W. 5.—, E. G. 10.—, J. E.-D. 20.—, C. B. 5.—, A. L. 5.—, G. B. 5.—, F. K. 4.—, Dr. M. H. 10.—, Dr. A. P. 5.—, Verbd. E. T. 5.—, H. F. G. 10.—, A. D. 10.—, Elektr.-Werk 50.—, E. L. 5.—, G. & Cie. 10.—, A. M. 5.—, H. H. 10.—, P. S. 100.—, C. H. 5.—, H. J. 5.—, L. G. 10.—, J. A. 5.—, J. B. 4.—, A. St. 5.—, Kaufm. Verein 100.—, E. Pf. 5.—, Fr. R. 5.—, Dr. J. E.-B. 5.—, E. W. 5.—, Vict. C. R. 25.—, Fr. K. 10.—, E. Sch. 10.—, Z. 4.—, E. W. 5.—, Frl. B. M. 10.—, E. B.-K. 10.—, A. M. 5.—, O. M. 10.—, C. A. St. 10.—, Z. A.-G. 10.—, St. & Cie. 10.—, Fr. A.-S. 5.—, Dr. L. B. 10.—, K. J. 5.—, Frl. E. M. 5.—, B. B. 5.—, J. Sch. 5.—, R. F. Sch. 5.—, Gemeinnützige Gesellschaft Wipkingen 50.—, A. K. 5.—, J. G. L. 5.—, C. N. 5.—, B. 5.—, E. B. 5.—, J. B. 5.—, J. R. 5.—, Fr. B. 5.—, A. W. 10.—, F. Tsch. 5.—, A. G. 5.—, Dr. N. 5.—, R. J. W. 5.—, Th. E. 5.—, P. K. 6.—, H. 5.—, L. R. 5.—, Schwest. Z. 5.—, Fr. K. 10.—, A. G. 5.—, J. V. 5.—, A. Z. 5.—, A. F. 5.—, Frl. S. K. 20.—, Ph. M. 5.—, E. K. 5.—, E. Sch. 5.—, H. L. 5.—, H. P. 5.—, B. M. 5.—, M. R. 10.—, G. J. 5.—, J. F.-B. 10.—, H. A. 5.—, A. H. 5.—, G. T. 5.—, Werkmeister-Verband 10.—, H. B. 4.—, H. E. 20.—, Prof. B. 4.—, Die Brücke 5.—, E. B. 10.—, R. N. 4.—, J. D. 5.—, J. L. 5.—, G. K. & Cie. 10.—, Frl. L. B. 10.—, E. S. F. 5.—, L. R. 5.—, O. N. 5.—, Fr. B.-K. 5.—, Fr. P. St. 10.—, L. S. 5.—, Fr. Schl. 5.—, L. B. 5.—, A.-G. F. 10.—, A. B. 5.—, J. B. 5.—, A. W. 10.—, O. Sch. 5.—, E. Z. 5.—, H. A. 5.—, A. F. 5.—, P. B. 5.—, A. R. 5.—, F. L. de T. 5.—, Fr. L. Sp. 20.—, J. H. 10.—, W. K. 5.—, H. W. Sch. 110.—, F. L. 5.—, Frl. H. St. 5.—, Dr. Sch. 5.—, Dr. St. 5.—, Fr. Dr. H. 5.—, K. G. 10.—, Fr. R. St. 5.—, A. G. 10.—, R. R. 5.—, R. Z. 5.—, J. G. 5.—, Wwe. R. M. 5.—, F. 5.—, Fr. Dr. U. 5.—, Dr. H. E. 5.—, Fr. Dr. J. 5.—, A. L. 5.—, Gd. Magas. J. 20.—, C. N. 20.—, Unbekannt 10.—, S. 5.—, M. H. 4.—, J. M. 5.—, H. W. 5.—, Frau E. K. 5.—, A. Sch. 10.—, Dr. M. K. 10.—, Betriebs-Krankenkasse 20.—, M.

H. 10.—, N. Zollikon 5.—, J. Sch. 5.—, E. S. 5.—, Deutscher
 Hilfsverein 50.—, Dr. Th. N. 5.—, A. B. 5.—, L. K. 5.—, A. N.
 10.—, R. J. 6.—, Fr. R. Sch. 20.—, E. W. 5.—, Fr. L. Z. 6.—,
 E. U. 5.—, A. W. 5.—, Fr. B. St. 5.—, Pfr. B. 5.—, Fr. F. 5.—,
 Fr. Dr. W. 5.—, A. W. 5.—, S. J. B. Sohn & Cie. 10.—, O. B.
 5.—, J. R. 5.—, E. H. 5.—, J. R-R. 20.—, K. H. 10.—, H. B.
 10.—, Fr. Ch. L. 20.—, Fr. W. 5.—, G. H. 5.—, A. E. 5.—, L.
 Sch. & Cie. 10.—, Dr. M. G. 5.—, Wwe. St. 5.—, F. St. 5.—,
 Dr. K. N. 10.—, J. H.-St. Uster 100.—, Sparkasse Zürich 20.—,
 L. M. 5.—, E. R. 5.—, Kirchengutsverwaltung Enge 100.—,
 Brauerei Hürlimann 400.—, Kirchenpflege Oberstrass 50.—, Kirchen-
 pflege Unterstrass 100.—, Kirchenpflege Fraumünster 100.—, Kirch-
 gutsverwaltung Wiedikon 50.—, Kirchgutsverwaltung Neumünster
 300.—, Gemeinnützige Gesellschaft Unterstrass 100.—, Gemein-
 nützige Gesellschaft Enge 100.—, Frau J. 5.—, Frau Schneider 5.—,
 Helvetia Unfall 100.—, Frl. W. 20.—, Frl. G. 20.—, Gebr. J. 200.—,
 Kirchengutsverwaltung Neumünster 60.60, Ungenannt 3.—, Kircheng-
 utsverwaltung Aussersihl 100.—, Gemeinnützige Gesellschaft Neu-
 münster 200.—, Ungenannt 3.—, Wwe. F. 100.—, Almosenver-
 waltung der Kirchgemeinde Wollishofen 100.—, Kirchgutsverwal-
 tung Fluntern 50.—, Ungenannt 5.—, Dr. E. Reg.-Rat 100.—,
 M. M. 5.—, H. P. 5.—, Th. Sp. 10.—, K. B. 20.—, L. D.
 5.—, Fr. R. 5.—, A. J. 10.—, D. 10.—, K. S. 10.—, F. 4.—,
 Frl. S. H. 5.—, Dr. H. C. 10.—, Dr. A. K. 3.90, E. B. 5.—, A.
 R. 5.—, Dr. J. K. 5.—, Geschw. M. 5.—, Prof. R. 10.—, Frl. M.
 V. 5.—, E. H. 5.—, E. H. 10.—, Fr. H. 4.—, A. G. 5.—, J. V.
 5.—, L. M. 5.—, Fam. W. 5.—, Dr. W. A. 20.—, B. L. 5.—,
 Frl. P. N. 5.—, K. H. 5.—, Kirchgemeindeverwaltung Predigern
 20.—, Verband evangel. Arbeiter 10.—, H. W. 4.—, M. St. 5.—,
 H. K. 5.—, Dr. A. P. 5.—, E. R. 10.—, J. N. 10.—, E. H. 5.—,
 Frl. L. Sch. 10.—, G. F. 5.—, U. K. 20.—, J. S. 5.—, W. Z. 4.—,
 K. H. 5.—, Gebr. M. 10.—, F. T. 5.—, Prof. N. 10.—, Dr. M. K.
 20.—, F. Sp. 5.—, Gebr. N. 50.—, C. B. Erben 20.—.

Insgesamt 490 Mitgliederbeiträge über Fr. 3.—	6,660.50
dazu 268 " zu Fr. 3.—	804.—
sowie 54 Beiträge unter Fr. 3.—	133.61
	<hr/>
	7,598.11

61 Einschreibgebühren von arbeitssuchenden Mitgliedern	61.05
	<hr/>
	7,659.16